

17.01.2022

Eveline Fuchs  
Riedikerstrasse 21  
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen

An die Präsidentin des Gemeinderates  
Frau Anita Borer  
8610 Uster



## **Traktandum 6: Postulat 608/2020 – Hilfe bei häuslicher Gewalt, Unterstützung des Frauenhauses Zürcher Oberland**

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Geschätzte Anwesende

Am 15. März 2021 haben wir hier im Rat das Postulat zum Thema Unterstützung des Frauenhauses Zürcher Oberland behandelt. Es ging darin hauptsächlich um die finanzielle Hilfe und um ein mögliches Raumangebot in städtischen Liegenschaften.

Der Stadtrat legt uns nun den Bericht vor, welcher auf dem Resultat eines gegenseitigen Austauschs mit den Verantwortlichen des Frauenhauses beruht.

Wie wir dem Jahresbericht 2020 entnehmen können, stellen weder die Finanzen noch die Räumlichkeiten eine akute Notlage dar. Jahrelang gewohnt, den Gürtel eng zu schnallen und spontan auf alles zu reagieren, was kommt, konnte das Frauenhaus Zürcher Oberland bislang auch die Covid-Krise gut meistern. So hat das Kantonale Sozialamt eine Kostenübernahmegarantie gewährt, was ermöglicht hat, zusätzliche Räume zu mieten, um den erhöhten Platzbedarf zu decken.

Ein paar Monate bevor das Postulat eingereicht wurde, hat der Kanton Zürich die Finanzierung der Frauenhäuser neu geregelt. „Unser Frauenhaus“ wurde den beiden anderen Frauenhäusern im Kanton gleichgestellt und erhielt eine Leistungsvereinbarung für den Betrieb der Institution. Durch diese Gleichbehandlung erhält das Frauenhaus Zürcher Oberland rund 176'000 Franken mehr pro Geschäftsjahr zugesprochen, was eine deutliche Entspannung der finanziellen Situation bedeutet.

Freude herrscht auch, wenn wir den Blick auf die Spendeneinnahmen richten! Trotz oder vielleicht gerade wegen der Pandemie durfte und darf sich das Frauenhaus über beachtlich hohe Sach- und Geldspenden freuen! Das konstante Spendenniveau lässt darauf schliessen, dass das Frauenhaus in Uster und Region einen hohen Stellenwert geniesst.

Nach wie vor nicht abgesichert ist die Finanzierung der Beratungsstelle des Frauenhauses Zürcher Oberland. Diese muss ausschliesslich durch Spenden und freiwillige Beiträge finanziert werden. Um deren Bestehen zu sichern, prüft die Stadt Uster eine Mitfinanzierung, berechnet an unserer Einwohnerzahl.

Für uns Grüne ist wichtig, dass wir hier Hand bieten und zählen darauf, dass die Sozialbehörde einen wohlwollenden Entscheid fällt und künftig die Beratungsstelle anteilmässig mit einem jährlichen Beitrag von rund 10'000 Franken unterstützen wird.

Merci für eure Aufmerksamkeit

Eveline Fuchs  
Gemeinderätin Grüne